

Spezialist für Ölexploration und -förderung spart Zeit, Geld sowie Aufwand und hat dadurch Ressourcen frei für strategische IT-Projekte



“Allein die Einsparungen bei den Stromkosten in Höhe von jährlich rund 15.000 Schweizer Franken und beim Platzbedarf im Rechenzentrum von 48 auf zwei Höheneinheiten amortisieren auf fünf Jahre gesehen die Investitionen in die Nutanix-Lösung komplett. Am beeindruckendsten sind allerdings die Leistungssteigerungen. Während in der alten Infrastruktur ein einfacher Snapshot vier bis fünf Minuten dauerte, sind dafür jetzt nur noch zwei Sekunden nötig. Insgesamt erfolgt die Verarbeitung von Daten zehn bis zwanzig Mal schneller als früher. Simulationsprojekte, die bislang zwei Arbeitstage in Anspruch genommen haben, lassen sich heute in nicht einmal einem halben Tag abschließen.“

- Hekuran Olluri, Head of IT,
Oryx Petroleum

Oryx Petroleum rüstet sich mit Nutanix für die Zukunft

GESCHÄFTLICHE VORTEILE

Seismische Analysen und Simulationen sind der Schlüssel auf dem Weg zur erfolgreichen Erschließung von Ölvorkommen – und eine Kernkompetenz von Oryx Petroleum. Für solche daten- und rechenintensiven Simulationen ist eine hochperformante Infrastruktur nötig, die zudem wenig Administrationsaufwand erfordert und dadurch auch bei notwendigen Anpassungen des Personalbestands im volatilen Ölgeschäft reibungslos betrieben werden kann. Mit Hilfe der Nutanix Enterprise Cloud Plattform hat Oryx Petroleum nicht nur den Investitionsaufwand in die eigene Infrastruktur massiv gesenkt, von einer Million auf 200.000 Schweizer Franken. Vielmehr hat sich die Verarbeitungsgeschwindigkeit um den Faktor 10 bis 20 erhöht, so dass Simulationen heute weniger als einen halben Tag in Anspruch nehmen, im Gegensatz zu den früher üblichen zwei Arbeitstagen. Wegen der deutlich niedrigeren Stromkosten und des geringeren Platzbedarfs im Rechenzentrum – zwei statt 48 Höheneinheiten – amortisiert sich die Investition in Nutanix allein bei den laufenden Kosten nach fünf Jahren komplett. Dank des hohen Automatisierungsgrads kann sich der IT-Verantwortliche ganz auf strategische Projekte wie die Einführung neuer Software konzentrieren. Wegen der freien Ressourcen – Hauptspeicher und SSD-Platten sind zu rund 25 Prozent ausgelastet – ist Oryx Petroleum bestens auf die Zukunft und weiteres Wachstum vorbereitet.

HERAUSFORDERUNGEN

Ölexploration und -förderung ist ein volatiles Geschäft, das von Preisschwankungen ebenso geprägt und abhängig ist wie von der politischen Großwetterlage. Gleichzeitig ist es ein sehr anspruchsvolles Geschäft, das nicht Draufgänger, sondern nur nüchterne Spezialisten für Ingenieurswesen, Physik und Geologie erfolgreich bestreiten. Deren vor Ort erhobenen Daten sind die Grundlage für umfangreiche Simulationen, die darüber entscheiden, ob und wie ein Ölfeld erschlossen werden kann und ob die Ausbeutung der Vorkommen wirtschaftlich sinnvoll ist. Solche Simulationen verarbeiten 30 bis 40 GB an Daten und dauern in der Regel zwei Tage. Das setzt eine hoch performante Infrastruktur voraus, die zudem im eigenen Unternehmen angesiedelt sein muss, damit nicht etwaige Verbindungsprobleme die Simulationen beeinträchtigen oder verlangsamen. Da die bisherige Infrastruktur von Oryx Petroleum am Ende ihres Lebenszyklus angelangt war, suchte das Unternehmen nach einer neuen Infrastrukturlösung, die auf neuesten Technologien aufsetzt und Freiräume für Innovationen schafft.

LÖSUNG

Da der Support für die bisherige Infrastruktur Ende September 2018 auslief, machte sich Hekuran Olluri, Head of IT bei Oryx Petroleum, im Februar desselben Jahres auf die Suche nach einer neuen Lösung und evaluierte alle bekannten Markenangebote sowie die Enterprise Computing Plattform von Nutanix. "Dabei kam es mir zwar insbesondere auf die technischen Leistungsdaten an. Doch diese müssen genauso ihren wirtschaftlichen Nutzen unter Beweis stellen und nicht nur die technischen Anforderungen erfüllen", so Hekuran Olluri. "Schließlich sind wir ein börsennotiertes Unternehmen. Der Geschäftsnutzen ist es, der am Ende bei unserem Management den Ausschlag gibt. Vor diesem Hintergrund stach Nutanix eindeutig als die beste Lösung, technisch wie wirtschaftlich, heraus."

Bereits im Juni fiel die Entscheidung für die Enterprise-Cloud-Plattform des Anbieters, die Bestellung erfolgte im Juli und die Plattform wurde vom Genfer Nutanix-Partner VWave im August geliefert. Dabei handelt es sich um das Modell NX-3060-G6 in der All-Flash-Ausführung. Ausgestattet ist die Appliance mit vier Knoten, von denen jeder zwei Prozessoren mit jeweils 10 Kernen und einer Taktrate von 2,1 GHz, 512 GB Hauptspeicher und 4 SSDs à 3,84 TB aufweist. Im Laufe des August und September 2018 migrierte Hekuran Olluri sämtliche 65 virtuelle Maschinen sukzessive auf die Enterprise-Cloud-Plattform von Nutanix und nutzte dabei den Nutanix-eigenen Hypervisor AHV, während er früher auf den eines Drittanbieters angewiesen war, Lizenzkosten inklusive. Zu den migrierten Workloads gehörten neben der Simulationssoftware unter anderem die Messaging-Lösung Lotus Notes und eine Finanzsoftware. All das hat Hekuran Olluri quasi nebenbei sowie im Alleingang erledigt. Denn aufgrund der geopolitischen Verwerfungen hatte Oryx Petroleum seine Explorationen im Irak für mehrere Jahre unterbrochen und unter anderem sein ehemals siebenköpfiges IT-Team auf eine einzige Person reduziert.

ERGEBNISSE

„Allein die Einsparungen bei den Stromkosten in Höhe von jährlich rund 15.000 Schweizer Franken und beim Platzbedarf im Rechenzentrum von 48 auf zwei Höheneinheiten amortisieren auf fünf Jahre gesehen die Investitionen in die Nutanix-Lösung komplett“, rechnet Hekuran Olluri vor. Hinzu kommen die Einsparungen bei den Lizenzkosten für den Hypervisor, vor allem aber bei der für die Administration der Infrastruktur benötigten Arbeitszeit. Statt eines geschätzten Budgets von rund einer Million Schweizer Franken, wenn Oryx Petroleum bei einer klassischen Infrastruktur geblieben wäre, beliefen sich die Investitionen in Nutanix auf insgesamt 200.000 Schweizer Franken.

“Am beeindruckendsten sind allerdings die Leistungssteigerungen. Während in der alten Infrastruktur ein einfacher Snapshot vier bis fünf Minuten dauerte, sind dafür jetzt nur noch zwei Sekunden nötig. Insgesamt erfolgt die Verarbeitung von Daten zehn bis zwanzig Mal schneller als früher. Simulationsprojekte, die bislang zwei Arbeitstage in Anspruch genommen haben, lassen sich heute in nicht einmal einem halben Tag abschließen“, betont Hekuran Olluri. Aufgrund des hohen Automatisierungsgrads von Nutanix blieb Hekuran Olluri zudem genügend Zeit, das bestehende Messaging-System auf Microsoft Office 365 umzustellen und eine neue Finanzsoftware einzuführen.

Schon die Installation der Nutanix Enterprise Cloud Plattform erwies sich als höchst effizient. In nur zwanzig Minuten lief die Lösung einwandfrei. Inklusive notwendiger Anpassungen, unter anderem an den Netzwerkkarten bei der Migration bestehender Windows-Server auf die Nutanix-Plattform, war Hekuran Olluri auf externe Beratungsleistungen von nur einem einzigen Manntag angewiesen, um eine komplett neue Infrastrukturlösung einzuführen. "Auch Updates funktionieren wie vom Hersteller angegeben mit nur einem Klick. Zudem ist der Support ausgezeichnet. Als ich ein einziges Mal ein Problem mit der Verteilung eines Updates auf alle vier Knoten hatte, reagierte Nutanix innerhalb von nur einer Stunde, so dass wir in kurzer Zeit das Problem beheben konnten. Das ist wirklich einmalig", freut sich Hekuran Olluri.

NÄCHSTE SCHRITTE

Die Zeichen stehen bei Oryx Petroleum auf Wachstum. Nach der Beruhigung der politischen Lage im Irak sind die Geschäftsaussichten dort wieder positiv und auch im Senegal steht der Ölproduktion ab 2020 nichts mehr im Wege. Mit seiner neuen Infrastruktur auf Basis von Nutanix, auf die rund 150 Mitarbeiter in Genf, im Irak und im Senegal zugreifen, ist das Unternehmen auf das Wachstum bestens vorbereitet. Denn bislang sind maximal 27 TB Speicherplatz belegt, außerdem stehen noch zwei Erweiterungsslots für zusätzliche SSDs zur Verfügung. Und auch der Hauptspeicher ist nur zu 25 Prozent ausgelastet. "Ich bin starker Befürworter neuer Technologien, vor allem wenn sie wie Nutanix beeindruckende Verbesserungen hinsichtlich Einfachheit, Geschwindigkeit und Wirtschaftlichkeit bringen. So sind wir perfekt für die Zukunft gerüstet", freut sich Hekuran Olluri.



T. 855.NUTANIX (855.688.2649) | F. 408.916.4039
info@nutanix.com | www.nutanix.com | [@nutanix](#)

Branche

Öl- und Gasindustrie

Défis

- › Bisherige Infrastruktur war am Ende ihres Lebenszyklus angelangt
- › Kapazitäten für Datenspeicherung waren nicht mehr ausreichend
- › Kosten für Weiterbetrieb und Platzbedarf im Rechenzentrum waren zu hoch
- › Administrationsaufwand ließ wenig Spielraum für strategische IT-Projekte

Lösung

Nutanix Enterprise Cloud

- › NX-3060-GX
- › Acropolis-Software einschließlich des Nutanix-eigenen Hypervisors AHV
- › Nutanix Prism

Anwendungen

- › Finanzsoftware
- › Simulationslösung

Nutanix makes infrastructure invisible, elevating IT to focus on the applications and services that power their business. The Nutanix enterprise cloud platform leverages web-scale engineering and consumer-grade design to natively converge compute, virtualization and storage into a resilient, software-defined solution with rich machine intelligence. The result is predictable performance, cloud-like infrastructure consumption, robust security, and seamless application mobility for a broad range of enterprise applications. Learn more at www.nutanix.com or follow us on [Twitter@nutanix](https://twitter.com/nutanix)

© 2019 Nutanix, Inc. All rights reserved. Nutanix, the Nutanix logo and all product and service names mentioned herein are registered trademarks or trademarks of Nutanix, Inc. in the United States and other countries. All other brand names mentioned herein are for identification purposes only and may be the trademarks of their respective holder(s).